Wirtschaft: Jubilare geehrt / Jetzt 315 Mitarbeiter

Pink wächst weiter

Reinhardshof. Das Unternehmen Pink Vakuumtechnik nahm am Freitag die Ehrung ihrer langjährig Beschäftigten vor. Der kaufmännische Geschäftsführer Hubert L. Günther bedauerte in seiner Begrüßungsansprache, dass aufgrund der aktuellen Corona-Situation die geplante Weihnachtsfeier nicht stattfinden konnte und die Jubilarehrung auf zwei kleinere Gruppen aufgeteilt werden musste.

Im Folgenden berichtete er darüber, dass sich bei dem Vakuumspezialisten auf dem Reinhardshof im zurückliegenden Geschäftsjahr die Auftragseingänge auf einem Rekordniveau bewegt haben. „Vor dem Hintergrund, dass sich unsere Auftragsbestände auf einem Allzeithoch befinden, prognostizieren wir für 2021 das Erreichen unserer Umsatzziele und eine gegenüber dem Vorjahr verbesserte Ergebnissituation", so Hubert L. Günther.

Das deutlich gestiegene Arbeitsaufkommen spiegelt sich auch in der Personalentwicklung wider: die Beschäftigtenzahl stieg um sechs Prozent von 298 auf 315 Mitarbeiter.

Der technische Geschäftsführer Volker Heidinger bedankte sich anschließend bei allen Beschäftigten für deren großen Einsatz im Jahr 2021, dem Jahr des 35-Jahre-Firmenjubiläums.

Er führte aus, dass es weiterer enormer Anstrengungen bedürfe, um die zahlreich vorhandenen Aufträge frist- und qualitätsgerecht abarbeiten zu können und damit die Weichen für ein zukünftiges signifikantes wirtschaftliches Wachstum zu stellen.

Danach erfolgten die Ehrungen für langjährige Betriebszugehörigkeit. Zehn Jahre im Unternehmen sind: Hubert L. Günther, Tobias Hammrich, Aversano Francesco, Karl-Heinz Hofmann, Michael Kaufmann und Ute Hock.

25 Jahre dabei ist Werner Müller. Für 30-jährige Betriebszugehörigkeit wurden geehrt: Thorsten Fecher und Stefan Ulram. 35 Jahre im Unternehmen und damit Mitarbeiter der ersten Stunde sind Alexandra Dosch, Celil Deniz, Hermann Schlör, Wolfram Pink, Roland Kunkel, Burkhard Speth und Rainer Schick.

Friedrich Pink (Chef des Aufsichtsrats), die Geschäftsführer Volker Heidinger und Hubert L. Günther mit den Jubilaren (von links): Werner Müller, Stefan Ulram, Thorsten Fecher, Roland Kunkel, Alexandra Dosch, Hermann Schlör und Rainer Schick . BILD: PINK